

2.2. Biotopverbund

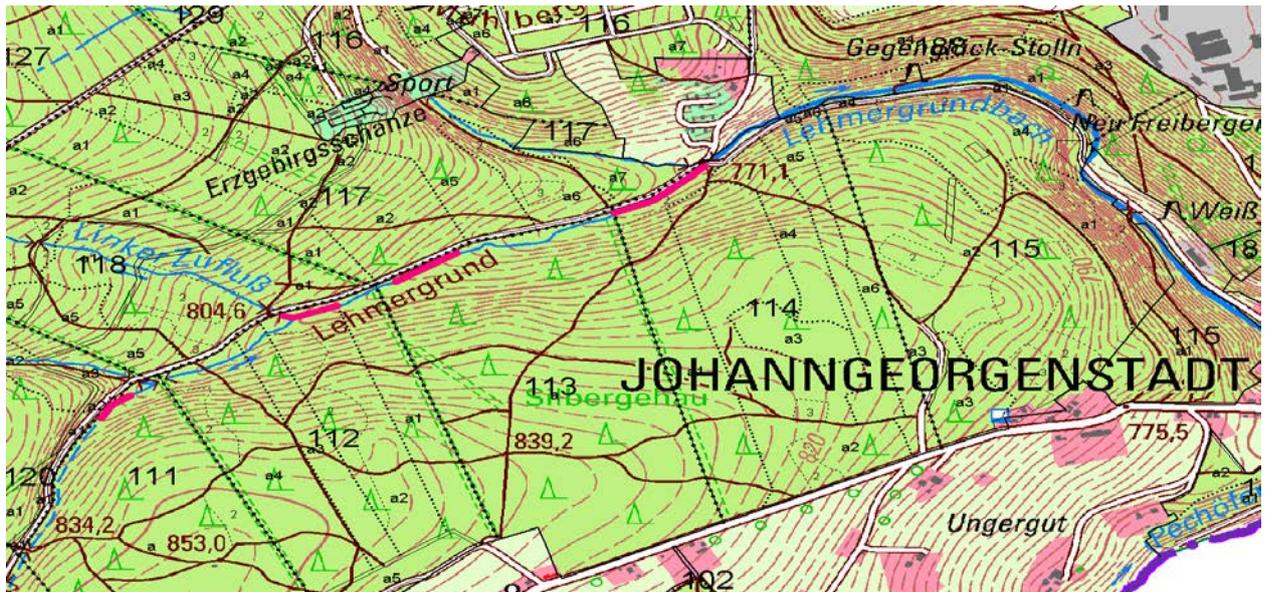
Revier: Johanngeorgenstadt

Bach- und Teichrenaturierungen

Am fichtenreichen **Lehmergrundbach** sollen an vier Bachabschnitten auf einer Länge von insgesamt ca.300 m Fichten entnommen und durch Schwarzerle sowie Sträucher der standortheimischen Waldgesellschaft ersetzt werden.

Maßnahmenbeginn: 2020

Maßnahmenzeitraum: bis 2021



Kartenausschnitt im Maßstab: 1:4000

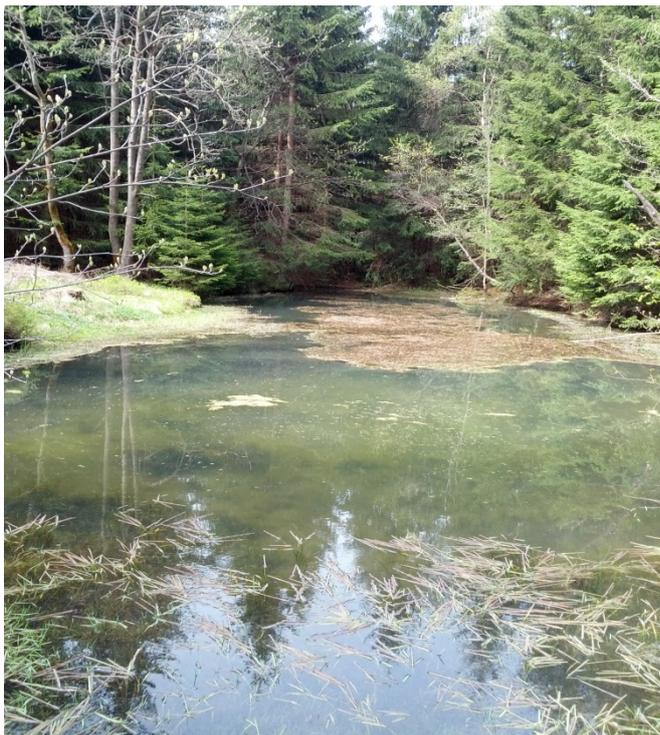
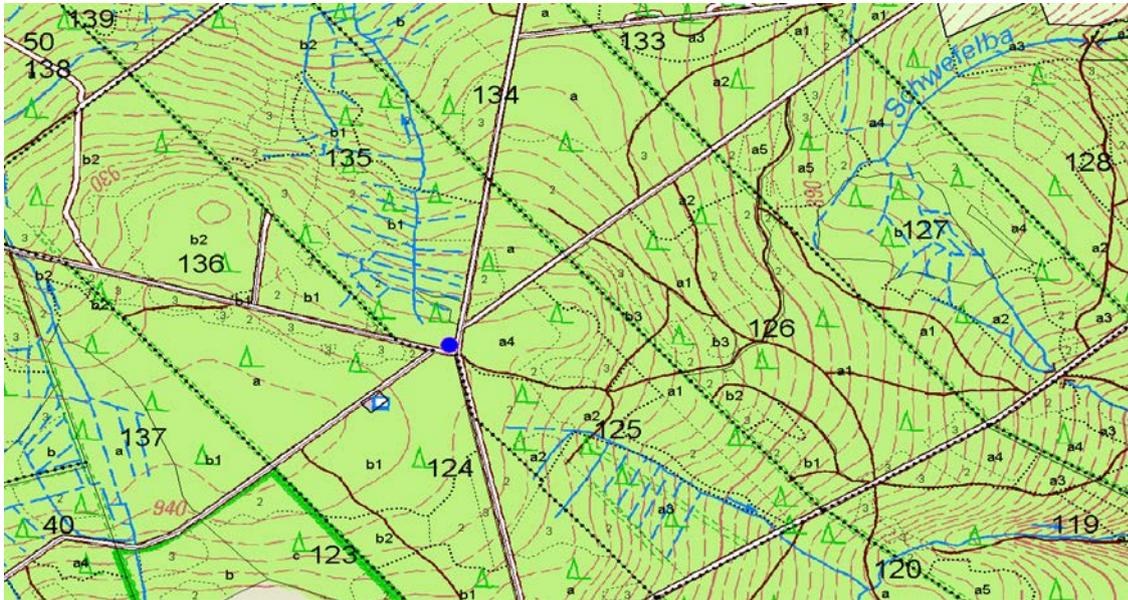


Blick auf den Lehmergrundbach (Foto: Ingolf Zirnstein)

Rings um einen Tümpel, der sogenannten „**Dreckpfütze**“, sollen Fichten zu Gunsten einer besseren Besonnung der Wasserfläche entnommen werden. Anpflanzungen sind nicht geplant. Das Gewässer ist bereits ein Laichplatz für Amphibien.

Maßnahmenzeitraum: 2019 - 2020

Kartenausschnitt im Maßstab: 1 : 4000

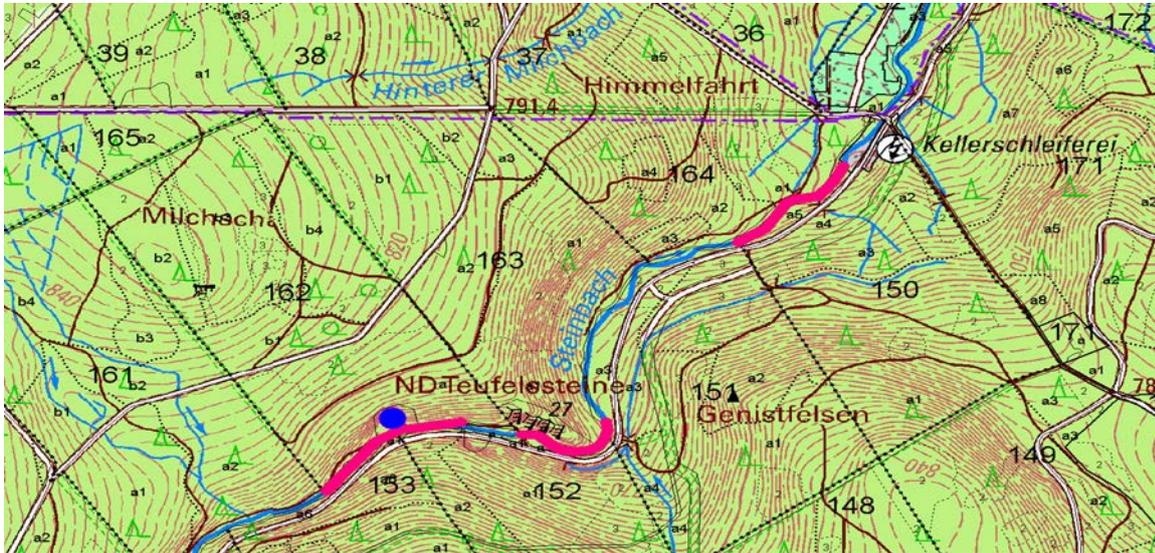


Blick auf den Tümpel „Dreckpfütze“ (Bild. Ingolf Zirnstein)

Im **Steinbachtal** werden an mehreren Stellen auf einer Gesamtlänge von ca. 400 m Fichten entnommen und durch Baumarten sowie Sträucher der standortheimischen Waldgesellschaft ersetzt. In dem am Lehrpfad befindlichen Steinbruch wird die Fichtenverjüngung zurück gedrängt, um das darin befindliche Laichgewässer besser besonnen.

Maßnahmenbeginn: 2019

Maßnahmenzeitraum: bis 2021



Kartenausschnitt im Maßstab: 1:4.000



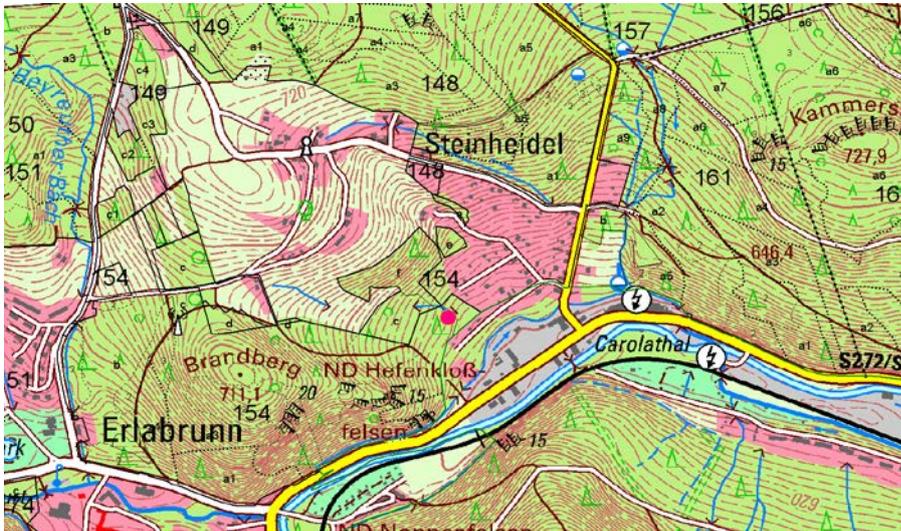
Blick in den alten Steinbruch (Foto: Ingolf Zirnstein)

„Feuersalamander Laichgewässer“

Es handelt sich um eine Neuanlage von 2 Laichgewässern und einem Überwinterungsquartier als Steinschüttung aus Lesesteinen in der Gemarkung Erlabrunn/Carolathal. Die hiesige lokale Feuersalamanderpopulation ist die höchstgelegene im Altkreis Aue-Schwarzenberg. Die Kleingewässer haben die Maße von 7m x 5 m und sollen in dem leicht abschüssigen Gelände durch Anlage von Dämmen entstehen. Die Dämme werden durch das Einrammen zweier Eichenpfahlreihen in einem Abstand von 50 cm und dem anschließenden Verfüllen mit Lehm gegründet. In unmittelbarer Nähe wird eine Bodengrube (6 m x 2 m) bis zum Grundwasserstand in 40 cm Bodentiefe ausgehoben. Diese Grube wird anschließend mit Lesesteinen aufgefüllt.

Maßnahmenpartner: Grüne Aktion Westerzgebirge, Eibenstock

Maßnahmenzeitraum: 2019 - 2023



Kartenausschnitt im Maßstab: 1:4.000



Blick auf das geplante Feuersalamanderbiotop